

## Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 25. 1. 1902

mein lieber Hermann;

ich danke dir sehr. Du hast Dinge über mich gesagt, die mich ganz besonders gefreut haben; – ich wollte sie endlich hören, wollte sie vor allem von dir hören. Nicht das beiläufige über den Grillparzer Preis meine ich, sondern das allgemeine. Jemand, der heute deinen Artikel las, sagte: »Es ist ganz einfach, Ihr seid <sup>alle</sup> beide mit der Zeit anständige Leute geworden.«

herzlichen Grufs

dein

Arthur

2<sup>4</sup>5<sup>v</sup>. 1. 902

© TMW, HS AM 23349 Ba.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 419 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: 1) Lochung 2) mit Bleistift von unbekannter Hand datiert: »25. I. 02«

- ☞ 1) 25. 1. 1902. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S. 74 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 226.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr

Werke: Der Grillparzerpreis

Orte: Wien

Institutionen: Franz-Grillparzer-Preis